

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Berichtigung

betr. Zwangsversteigerungs-Anzeige in Nr. 131

Im Börsenblatt vom 8. Juni wurde eine Versteigerung von Büchern aus dem Verlage E. A. Schwetschke & Sohn, Berlin W. angekündigt. Wir möchten, um Mißverständnissen aus dem Wege zu gehen, hier ausdrücklich zur Kenntnis bringen, daß uns diese Versteigerung **nicht im geringsten angeht**, sondern einzig und allein den Südwest-Verlag, wo auch die angekündigten Bücher erschienen sind.

Zur Wahrung unserer Interessen haben wir bereits die nötigen Schritte getan.

Berlin, 8. Juni 1912.

E. A. Schwetschke & Sohn.

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des Dr. Friedrich **Weden** in Göttingen, Inhabers der Firma „Göttinger Antiquariat Dr. Friedrich **Weden** in Göttingen“ ist heute, vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Justizrat **Fuldner** in Göttingen. Anmeldefrist bis zum 20. Juli 1912. Erste Gläubigerversammlung am 8. Juli 1912, vormittags 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 12. August 1912, vormittags 10 Uhr. Öffener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 22. Juni 1912.

Göttingen, den 5. Juni 1912.

Königliches Amtsgericht. 1.

(Dtsch. Reichsanz. Nr. 135 v. 7. Juni 1912.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Für eilige Bestellungen bitten wir zu beachten, daß während der Sommermonate am

Sonnabend um 3 Uhr nachm.

Geschäftschluß ist.

Selwingische Verlagsbuchhandlung,
Hannover.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Größere guteingeführte **Buch-, Kunst- und Papierhandlung** in mittlerer Garnisonstadt Sachsens ist sofort zu verkaufen. Erforderlich mindestens M. 5000.—

Gef. Anfragen vermittelt die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 2139.

Altrenom. Sortiment in **Großstadt** mit vorzüglichen Verbindungen in pädagog. Kreisen u. m. langjähr. eingeführt. **Reisebetrieb** ist zu verkaufen. **Besonders passend** zur Angliederung an **guten Verlag** von Lehrmitteln. **Preis M. 65 000.—**. Angebote ernstlicher Interessenten erb. unter „**Globus**“ # 2099 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer schön gelegenen Stadt Mitteldeutschlands mit über 25 000 Einwohnern ist eine gutgehende

Buchhandlung

mit einem letztjährigen Umsatz von über 46 000 M. zu verkaufen.

Kaufpreis 26 000 M. Genaue Buchführung seit Jahren vorhanden.

Herren mit genügend Kapital erfahren Näheres.

Angebote unter A. B. Nr. 2138 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In großer Hauptstadt Süddeutschlands eine **lebhaft sortimentsbuchhandlung** in erster Geschäftslage. Großer Umsatz in lukrativen Artikeln, wie Reisehandbücher, Postkarten, modernes Antiquariat usw. Reingewinn ca. 6000 M. Kaufpreis 26 000 M. bei Barzahlung. Verkäufer bleibt am Platze u. ist bereit, seinem Nachfolger mit Rat u. Tat zur Seite zu stehen.

Erfolgreiche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Hochrenommiertes, vorzüglich eingeführtes

Fachadressbuch

mit jährlich über M. 10 000.— Überschuss f. M. 50 000.— Kasse zu verkaufen. Angeb. u. G. 2130 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für nur M. 10 000.— bar ist kleineres, musterhaft geführtes, sehr rentables, speziell **deutsches Sortiment im Auslande** zu verkaufen. Jahresumsätze sehr progressiv (letztes Jahr ca. M. 21 000.—). Einziger Grund des Verkaufs ist zunehmendes Nervenübel des Inhabers. Für das Geschäft eignen sich nur Herren, die mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut und einige Sprachkenntnisse besitzen. Regsame Kompagnons, eventuell nur ein verheirateter Sortimenter, können das Unternehmen, wie bisher, noch ohne Hilfskräfte weiterführen. Nur ernstgemeinte Angebote erbeten unter „Anter“ Nr. 2159 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Das gesamte Bücherlager und Einrichtung (Adressenmaterial, Handbibliothek usw.) des in Konkurs geratenen Göttinger Antiquariats (Inhaber Dr. Weden) soll im ganzen verkauft werden. Interessenten erfahren Näheres durch den Konkursverwalter Justizrat **Fuldner** in Göttingen.

Krankheitshalber ist eine seit 70 Jahren bestehende Buchhandlung mit Nebenzweigen in schön gelegener Stadt Mecklenburgs sofort zu verkaufen.

Umsatz 25 000 M., Kaufpreis 16 000 M., bei Barzahlung Entgegenkommen.

Nur Selbstbewerber wollen näheres unter „Mecklenburg“ Nr. 2065 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erfragen.

Kleineres, entwicklungsfäh. Antiquariat baldigst zu verkaufen. Erforderlich ca. 6000 M. Angeb. unter M. O. # 2067 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

In schön gelegener Universitätsstadt Süddeutschlands ist ein wissenschaftlicher Verlag nebst sehr gangbarem Lokalverlag wegen zunehmenden Alters des Besitzers zu verkaufen. Verkaufspreis 7500 M. für Firma, Steine, Klischees usw. Außerdem sind die gangbaren Lager-vorräte zum Herstellungswerte zu übernehmen (Inventur vom 1. Mai d. J. ca. 5000 M.). Gef. Anfragen sind zu richten unter Nr. 615 an R. F. Roehler, Abteilung für Geschäftsverkäufe, Leipzig.

Kaufgesuche.

Kleiner Verlag

wird von einem meiner Kommitenten zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter C. G. 175 erbeten.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

Teilhabergesuche.

Ohne Risiko

kann sich jüngerer, tüchtiger, auch im Inseratenwesen erfahrener Verlagsbuchhändler an einem neu gegründeten rentablen und ausdehnungsfähigen Verlagsunternehmen (es handelt sich um amtliche Publikationen, deren Herstellungskosten durch Vorausbestellungen gedeckt sind) mit ca. 15 000 Mark beteiligen. Angebote unter H. G. Nr. 2160 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.